Strom bewegt
Elektromobilität Hessen

HESSEN

Kongress

Elektromobilität im gewerblichen Umfeld

7. Dezember 2017
9:30–17:30 Uhr
Neue Stadthalle Langen

INHALT

1 Grußwort Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

2 Die Geschäftsstelle Elektromobilität

3 Publikationen | Impressum

4 Tagungsprogramm

9 Referenten

14 Aussteller

28 Veranstaltungsort | Anfahrt

29 Veranstalter | Unterstützer | Anmeldung

Elektrofahrzeuge sind gerade im betrieblichen Einsatz längst alltagstauglich. Sie bedeuten mehr Fahrkomfort, weniger Lärm und weniger Luftschadstoffe. Und sie eröffnen ganz neue Möglichkeiten für eine effiziente und kostengünstige betriebliche Mobilität.

Bei der Elektromobilität geht es nicht allein um den Austausch des Antriebsstrangs im firmeneigenen Fuhrpark. Sie fordert vielmehr dazu heraus, die betriebliche Mobilität grundsätzlich zu betrachten und Elektromobilität zum Kern eines multimodalen Modells zu machen, das immer das für den jeweiligen Bedarf am besten geeignete Verkehrsmittel einsetzt. Dabei gehen die Interessen der Unternehmen und der Kommunen oft Hand in Hand.

Mit unserer Veranstaltung „Elektromobilität im gewerblichen Umfeld“ wollen wir Ihnen die wichtigsten Aspekte des Themas anhand von Praxisbeispielen vorstellen und gleichzeitig auch Anregungen für gemeinsame Initiativen zwischen Kommunen und Unternehmen geben.

Ich bin überzeugt, dass Sie aus dieser Veranstaltung viele Impulse für Ihr Unternehmen und Ihre Kommune gewinnen, und freue mich auf einen regen Austausch.

Tarek Al-Wazir
Hessischer Minister für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Die Geschäftsstelle Elektromobilität

Die in der HA Hessen Agentur GmbH eingerichtete Geschäftsstelle Elektromobilität berät und unterstützt das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung bei der strategischen Ausrichtung und organisatorischen Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung der Elektromobilität in Hessen:

- **eLotse: Ausbildungsseminare für Kommunen**
- **eCoach: Beratung über den Einsatz von Elektrobussen im ÖPNV**
- **Unterstützung der Zulieferindustrie über Branchenworkshops, Messebeteiligungen, Marketing**
- **Informationsangebote für Unternehmen**
- **Modell- und Pilotprojekte**
- **Landes- und bundesweite Vernetzung**

Publikationen 2017

Download der Broschüren unter **www.strom-bewegt.de**

HA Hessen Agentur GmbH
LandesEnergieAgentur
Geschäftsstelle Elektromobilität
Konradinerallee 9
65189 Wiesbaden

Ansprechpartner:
Ulrich Erven, Telefon 0611 95017-8612
Jürgen Schilling, Telefon 0611 95017-8362

info@strom-bewegt.de
www.hessen-agentur.de

www.strom-bewegt.de

8.30 Uhr **Einlass und Registrierung**

9.30 Uhr **Eröffnung**

Tarek Al-Wazir
Hessischer Minister für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Keynote

Kurt Sigl
Präsident Bundesverband
Elektromobilität e. V. (BEM)

Moderation

Thomas Ranft
TV-Moderator

Alternative Mobilitätskonzepte für Unternehmen

10.10 Uhr **Übersicht Mobilitätskonzepte**
Knut Petersen, EcoLibro GmbH

Betriebliches Mobilitätsmanagement als Motor für den Umstieg auf Elektromobilität (Förderprojekt E-MOMO)
Manuel Krieg,
Regionalmanagement Nordhessen GmbH

Elektromobilität im Flotteneinsatz – ein Erfahrungsbericht
Jonas Sägesser, juwi AG

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Innovative Mitfahr- und Corporate Carsharing-Systeme**
Michael Lindhof
mobileeee Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG

Elektromobilität für Handwerk und Dienstleistungsbetriebe

11.45 Uhr **Für welche gewerbliche Gruppen ist der Einsatz von Elektrofahrzeugen besonders geeignet?**

Volker Gillessen, EcoLibro GmbH

Die e-mobile Bäckerei im Rheingau

Martin Dries, Backhaus Dries GmbH

12.20 Uhr **Vorstellung E-Nutzfahrzeuge (Aussteller Elevator-Pitch)**

StreetScooter GmbH | Nissan | Joseph Brass GmbH & Co. KG / Opel Automobile GmbH | Renault Deutschland AG | ACM – Adaptive City Mobility | TeleRetail GmbH Weidemann GmbH | Suffel Fördertechnik GmbH & Co. KG

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **Chancen der Elektromobilität für das Elektrohandwerk**

Stefan Ehinger, Elektro Ehinger GmbH

Elektromobilität im Pflegedienst – ein Erfahrungsbericht

Gernot Bäumler,
Häusliche Krankenpflege Gernot Bäumler GmbH

Herausforderungen und Erfolgsfaktoren für die Neuausrichtung eines Autohauses hin zur Elektromobilität

Frank Brümmer, Autohaus Schlesner, Nienburg/Weser

Förderprojekt Greenway2020 Maintal: Ein Kooperationsprojekt zwischen Logistikdienstleister, Kommune und Energieversorger

Ahmet Cetiner, 4XPRESS GmbH

Ladeinfrastruktur für Unternehmen und Kommunen

15.10 Uhr **Ladeinfrastruktur – Was eignet sich für wen?**
Rachid Ait Bouhou, 8energy

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Angebote von Energiedienstleistern für Unternehmen und Kommunen (Aussteller Elevator-Pitch)

MAINGAU Energie GmbH | ESWE Versorgungs AG | ENTEGA Energie GmbH | EAM Energie aus der Mitte

16.20 Uhr **Chancen und Herausforderung im Einzelhandel**
Prof. Dr. h.c. Oliver W. Buse, Buse GmbH

Rahmenbedingungen für den weiteren Ausbau der Elektromobilität und der Ladeinfrastruktur
Dr. Bertram Harendt, Deutsches Dialoginstitut GmbH

Elektromobilität im Schwerlastverkehr

17.00 Uhr **Hochleistungsbatterien für Nutzfahrzeuge – ein Erfahrungsbericht**

Felix von Borck, Akasol GmbH

Das eHighway-Projekt ELISA – Schwerlastverkehr per Oberleitung

Gerd Riegelhuth,
Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement

17.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Tarek Al-Wazir

Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Tarek Al-Wazir ist seit dem 18.01.2014 Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung. Seit 1995 ist er Mitglied des Hessischen Landtags. Von 2000–2014 war er Vorsitzender der Fraktion Bündnis 90/DIE Grünen, zwischen 2007 und 2013 deren Landesvorsitzender.

Gernot Bäumler

Geschäftsführer der Häuslichen Krankenpflege Gernot Bäumler GmbH

Gernot Bäumler leitet einen familiengeführten ambulanten Pflegedienst mit 45 Mitarbeitern. In seinem Fuhrpark fährt seit drei Jahren ein Elektrowagen mit. Bäumler verfolgt den Fortschritt der Technik von Beginn an. Er berichtet aus seinem Erfahrungsschatz und zeigt Probleme auf, die es einem Pflegedienst schwer machen, auf diese eigentlich perfekt geeignete Technik zurückzugreifen.

Dipl.-Ing. Felix von Borck

Geschäftsführer, AKASOL GmbH

Felix von Borck entwickelt seit 1994 Fahrzeuge, Technologien und Komponenten für die Elektromobilität. 2008 gründete er gemeinsam mit drei Partnern die AKASOL GmbH, heute einer der Innovationsführer in der Entwicklung und Produktion von robusten, sicheren und langlebigen Batteriesystemen für elektrisch angetriebene Stadtbusse, Nutzfahrzeuge, Nahverkehrszüge, oberleitungsfreie Straßenbahnen, Schiffe und Industriefahrzeuge.

Rachid Ait Bouhou

8energy

Seit 2009 berät Rachid Ait Bouhou bundesweit Modellregionen, Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen, um der Elektromobilität in Deutschland zum Durchbruch zu verhelfen. Er war Mitglied im Umweltausschuss der Handelskammer Hamburg und unterstützte die Metropolregion Hamburg beim Aufbau der bestehenden DC Ladeinfrastruktur sowie beim Elektrofahrzeuge Beschaffungs-Förderprojekt „Wirtschaft am Strom". Rachid Ait Bouhou ist wissenschaftlicher Beirat im BEM und steht dem Verband insbesondere in Fragen zur DC Schnellladung zur Verfügung.

Frank Brümmer

Geschäftsführer Autohaus Schlesner GmbH & Co. KG

Seit dem Januar 2000 Geschäftsführer des Autohauses Schlesner, welches die Marken Renault, Nissan und Dacia vertreibt. Durch konsequente Ausrichtung des Unternehmens hin zur Elektromobilität und spezielle Marketingmaßnahmen gelang es dem Autohaus den Titel „Dealer of the Year 2015" als weltbester ZE Elektrohändler in der Renault Organisation zu gewinnen und 2017 den Sonderpreis für Elektromobilität der Fachzeitschrift „kfz-betrieb".

Prof. Dr. h. c. Oliver W. Buse

Geschäftsführender Gesellschafter der Buse GmbH

Die Buse GmbH ist die führende deutsche Fördermittelberatung und exklusiver Partner der größten europäischen Energieversorger, Anlagenbauer, Immobilieninvestoren und Handelskonzerne. Gemeinsam mit dem Handelsverband begleitet Oliver W. Buse viele Initiativen rund um die Elektromobilität.

Ahmet Cetiner

Gründer und Geschäftsführer der 4XPRESS GmbH

4XPRESS GmbH ist ein Kurier- und Express-Unternehmen für nationale und internationale Expressversendungen. 4XPRESS startete 2016 das vom Land Hessen geförderte Projekt Greenway 2020. Greenway steht für den Ausbau einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und verknüpft diese mit einem 100 % elektrischen Social sowie Corporate Carsharing.

Martin Dries

Geschäftsführer Backhaus Dries GmbH

Martin Dries leitet mit seinem Bruder Stefan das regional agierende Unternehmen Bäcker Dries Rheingau. Seit 4 Jahren hat er sich eine Flotte von nunmehr 7 Fahrzeugen aufgebaut. Darüber hinaus baut er auch eine eigene Ladeinfrastruktur auf, die dem Unternehmen und den Mitarbeitern größtmögliche Flexibilität bietet. „Bis 2025 sind wir zu 100 % emissionsfrei unterwegs", prognostiziert Dries.

Dipl.-Ing. Stefan Ehinger

Geschäftsführender Gesellschafter der Elektro Ehinger GmbH

Das traditionsreiche Handwerksunternehmen Elektro Ehinger GmbH aus dem Herzen Frankfurts mit ca. 120 Mitarbeitern beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit der Elektromobilität. Neben über 100 installierten Ladepunkten im Rhein-Main-Gebiet werden auch mehrere Elektro- und Hybrid-Fahrzeuge in der eigenen Fahrzeugflotte genutzt.

Volker Gillessen

Seniorberater und Gesellschafter der EcoLibro GmbH

Schwerpunkte: Erstellung von (Elektro-)Mobilitätskonzepten für Unternehmen, Verwaltungen sowie Städte und Landkreise; Teilprojektleiter eMOMA (Modellregion Rhein-Main) und eMoVe (Modellregion Rhein-Ruhr); Autor der Broschüren „Einführung von Elektromobilität in Kommunen" und „Elektromobilität im gewerblichen Umfeld" im Auftrag des Landes Hessen; Projektleiter Ausbildungsprogramm „eLotse – Elektromobilität in der Kommune" im Auftrag des Landes Hessen.

Dr.-Ing. Bertram Harendt

Deutsches Dialog Institut GmbH

Dr.-Ing. Bertram Harendt ist Partner beim Deutschen Dialog Institut, Frankfurt, und Konsortialführer für die Begleit- und Wirkungsforschung im Schaufensterprogramm Elektromobilität der Bundesregierung. Er ist der Themenverantwortliche für den „Rechtlichen Rahmen in der Elektromobilität". Frühere Tätigkeiten in der Wirtschaftsförderung sowie der Innovations- und Technologiepolitik eines Bundeslandes, in der Leitung von landeseigenen Technologiezentren sowie in Stadtentwicklung und Siedlungsbau.

Manuel Krieg

Leitung Clusterübergreifende Projekte und Internationalisierung, Regionalmanagement Nordhessen GmbH

Zentraler Ansprechpartner für das Thema Elektromobilität in der Region Nordhessen und verantwortlich für aktuelle Elektromobilitätsprojekte wie „Elektromobilität entlang der Deutschen Märchenstraße" oder das Elektromobilitätskonzept für die Kommunen Baunatal Borken und Reinhardshagen.

Michael Lindhof

Geschäftsführer mobileeee Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG

Michael Lindhof ist Gründer und Geschäftsführer von mobileeee. Der Diplom-Ingenieur verfolgt mit seinem mobileeee-Team das konsequente Ziel, Fahrzeugflotten effizient und nachhaltig einzusetzen: Elektromobilität und innovative Sharing-Modelle sind daher die Kernaktivitäten der mobileeee.

Knut Petersen

Seniorberater der EcoLibro GmbH

Schwerpunkte: Erstellung von (Elektro-)Mobilitätskonzepten für Unternehmen, Verwaltungen sowie Städte und Landkreise; Referent im Ausbildungsprogramm „eLotse – Elektromobilität in der Kommune“ im Auftrag des Landes Hessen.

Thomas Ranft

TV-Moderator, Rosbach

TV-Moderator, Reporter für Technikwissen und Mediencoach, bekannt durch die werktägliche 15-minütige Vorabendsendung „alle wetter!“ und das wöchentliche Wissensmagazin „Alles Wissen“ im Hessischen Rundfunk. Als autoaffiner Technikreporter, Klimabotschafter des BUND und seinem Faible, komplexe wissenschaftliche Zusammenhänge einfach darzustellen, ist er prädestiniert durch das Programm zu führen.

Gerd Riegelhuth

Hessen Mobil

Gerd Riegelhuth ist Vizepräsident bei Hessen Mobil. Zuvor war er als Abteilungsleiter Verkehr für eine Vielzahl von Forschungs-, Kooperations- und Entwicklungsprojekten auf dem Gebiet des Verkehrs- und Mobilitätsmanagements verantwortlich. Unter seiner Leitung wurde u. a. im Projekt simTD das DRIVE-Testfeld im Rhein-Main-Gebiet aufgebaut, das aktuell als Testfeld für Projekte zur Erprobung automatisierter Fahrfunktionen, aber auch der Evaluation elektrischer Antriebe bei schweren Nutzfahrzeugen und deren Energieversorgung per Oberleitung (eHighway-Projekt ELISA) dient.

Jonas Sägesser

Leiter Mobilitätsservice, juwi AG; Projektleiter des Förderprojekts eMOMA (Modellregion Elektromobilität Rhein-Main)

Im Rahmen des Projekts wurden nachhaltige und kostenorientierte Konzepte zur Umstellung von Poolfahrzeugen und personenbezogenen Dienstwagen auf Elektromobilität entwickelt und umgesetzt. Die juwi AG legt Wert auf eine nachhaltige Gestaltung ihrer Mobilität und hat bereits 13 Prozent ihrer PKW-Flotte elektrifiziert.

Kurt Sigl

Präsident Bundesverband eMobilität e.V. (BEM)

Kurt Sigl ist seit 2009 Präsident des Bundesverbandes eMobilität mit Sitz in Berlin. Als BEM-Präsident setzt sich Kurt Sigl dafür ein, die Mobilität in Deutschland mit dem Einsatz Erneuerbarer Energien auf emissionsarme Antriebe umzustellen. Dabei liegt sein Hauptaugenmerk auf der Vernetzung aller relevanten Akteure. Durch seine jahrelange berufliche Erfahrung bei einem großen deutschen Automobilhersteller und im Bereich Fahr- und Sicherheitstrainings fließen sowohl technische Kompetenz als auch zahlreiche Kontakte aus der Automobilindustrie in die Arbeit des BEM ein.

Adaptive
City
Mobility

Adaptive City Mobility

Adaptive City Mobility ist ein gemeinschaftliches Projekt des Förderprogramms IKT für Elektromobilität III und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert. Am Beispiel des CITY eTAXI soll gezeigt werden, wie Fahrzeuge mit manuell bedienbarem Batteriewechselsystem, den dazugehörigen Akkuwechselstationen, Betreiber, Energieversorger und Endnutzer zusammen ein eigenständig funktionierendes elektromobiles Gesamtnetzwerk bilden können, das über moderne Informations- und Kommunikationstechnologien verknüpft ist.

Kontakt: Paul Leibold, Initiator & Project Leader
ACM_Adaptive City Mobility
Mobil 0172 7616342, paul.leibold@adaptive-city-mobility.de
www.adaptive-city-mobility.de

BEM – Bundesverband eMobilität e.V.

Der Bundesverband eMobilität setzt sich dafür ein, die Mobilität in Deutschland mit dem Einsatz Erneuerbarer Energien auf emissionsarme Antriebskonzepte umzustellen. Um dies zu erreichen, initiiert und koordiniert der BEM Projekte, macht sich für die nötigen infrastrukturellen Veränderungen stark, vernetzt Akteure aus Wirtschaft, Politik und Medien und fördert die öffentliche Wahrnehmung für eine Neue Mobilität. Gemeinsam mit dem Bundesverband Solare Mobilität und den Koordinatoren der ehemaligen vier Schaufenster Elektromobilität hat der BEM eine Allianz für die Mobilitätswende initiiert.

Kontakt: Susanne Weiß, Leiterin der Landesvertretung Hessen des Bundesverband eMobilität e.V.
Mobil 0170 1806057, susanne.weiss@bem-ev.de, www.bem-ev.de

Bender GmbH & Co. KG

In dem Projekt 1.000 Ladesäulen für Mittelhessen wurde ein Gesamtkonzept für die flächendeckende Versorgung Mittelhessens mit Ladeinfrastruktur erarbeitet. Neben der Konzeptionierung und Standortauswahl erfolgte im Projekt darüber hinaus die Erarbeitung von konkreten technischen Lösungen zur barrierefreien Abrechnung, Interoperabilität, Kommunikation und Montage.

Kontakt: Daniel Paul, Produktmanager | Produktmanagement
Bender GmbH & Co. KG, Londorfer Straße 65, 35305 Grünberg
Telefon 06401 807-871, daniel.paul@bender.de
www.bender.de

EAM Energie aus der Mitte

Die 100 Prozent kommunale EAM ist der Profi-Partner für eine zuverlässige Energieversorgung in Deutschlands Mitte. Mit modernen Lösungen treiben wir die Energiewende vor Ort voran – im Netzbetrieb, in der Erzeugung, im Vertrieb und im Dienstleistungsbereich. Rund 1,4 Millionen Menschen werden in unserem Netzgebiet versorgt, das sich über weite Teile Hessens sowie über Südniedersachsen und Teile von Nordrhein-Westfalen, Thüringen und Rheinland-Pfalz erstreckt.

Kontakt: Axel Jankowski
EAM / EnergieNetz Mitte, Regionalzentrum Süd
Schelde-Lahn-Straße 1, 35688 Dillenburg
Telefon 02771 873-4512, axel.jankowski@energienetz-mitte.de
www.EAM.de

EcoLibro GmbH

Die Mobilitätsberatung EcoLibro GmbH ist der Spezialist bei der Entwicklung und Umsetzung von maßgeschneiderten und intelligenten Mobilitätslösungen für Unternehmen und Kommunen. Schwerpunkte sind betriebliche Mobilitäts- und Fuhrparkkonzepte mit und ohne Elektromobilität, kommunale Elektromobilitätskonzepte, Mobilitätskonzepte für den ländlichen Raum, Konzepte zum strategischen und operativen Aufbau von Ladeinfrastruktur in Kommunen und Landkreisen sowie Mobilitätskonzepte für den Wohnungsbau und Geschäftsfeldentwicklung für Energieversorgungsunternehmen.

Kontakt: Volker Gillessen, Seniorberater/Prokurist
EcoLibro GmbH, Lindlaustraße 2c, 53842 Troisdorf
Telefon 02241 26599-0, Mobil 0151 12150272
volker.gillessen@ecolibro.de, www.ecolibro.de

EMA eMobilität für alle eG

Die *EMA eMobilität für alle eG* unterstützt als „externe Stabstelle" Unternehmen und Banken dabei, auf eMobilität umzustellen. Schritt für Schritt. Von der Sensibilisierung der Mitarbeiter über Fahrevents, CO_2-Neutralisierung bis hin zur Neugestaltung von Gehältern. Sie ermöglicht Arbeitgebern, ihren Mitarbeitern den kostenneutralen Umstieg anzubieten vom gebrauchten Verbrenner zum neuen eAuto. Dies steigert die Attraktivität der Unternehmen für verantwortungsbewusste, zukunftsorientierte Mitarbeiter.

Kontakt: Prof. Horst Richard Jekel
EMA eMobilität für alle eG, Motorstraße 4, 70499 Stuttgart
Telefon 0711 697500, horst.jekel@emobilitaet-fuer-alle.de
https://emobilitaet-fuer-alle.de

Engel Elektromobile GmbH

Seit 2009 sind wir mit dem Thema Elektromobilität unterwegs. Wir handeln mit Elektrofahrrädern fast aller Art, e-Lastenfahrrädern, Elektroroller und Elektromobile. Durch die Erfahrung der letzten acht Jahre bieten wir e-Service für viele verschiedene e-Fahrzeuge. Zum Vorteil des Kunden sowie der Gesundheit der Mitarbeiter auch Hol- und Bring-Service sowie „Jobrad".

Kontakt: Guido Engel, Geschäftsführer
Engel Elektromobile GmbH, Gleisstraße 3, 63303 Dreieich
Telefon 06103 3869449, engel@lautlos-durch-rhein-main.de
www.elektromobile-rhein-main.de

ENTEGA Energie GmbH

Produktentwicklung im Bereich der E-Mobilität: Ladeinfrastruktur für E-Autos und E-Bikes, ergänzende Dienstleistungen Wartung, Betriebsführung und Abrechnung, E-Carsharing, Mobilitätsanalysen.

Kontakt: Kristina Miller, Produktmanager E-Mobilität
ENTEGA Energie GmbH, Frankfurter Straße 100, 64293 Darmstadt
Telefon 06151 404-1318, kristina.miller@entega.de
www.entega.de

E-Power Mobility GmbH

Die E-Power Mobility GmbH beschäftigt sich seit 2010 mit elektrischer Mobilität. Mangels Alternativen im Markt haben wir in der Folgezeit ein elektrisch angetriebenes Dreirad-Transportfahrzeug mit den Zielsetzungen tiefer Schwerpunkt, komfortables und sicheres Fahren, ergonomischem Arbeiten und hoher Ladekapazität entwickelt. Das Fahrzeug ist insbesondere für den innerstädtischen Zustellverkehr und den innerbetrieblichen Verkehr geeignet.

Kontakt: Jörg Kurländer, Geschäftsführer
E-Power Mobility GmbH, Robert-Bosch-Straße 23-25, 64625 Bensheim
Telefon 06251 1001-51, j.kurlaender@epmobility.eu
www.kurlaender.de

ESWE Versorgungs AG

ESWE Versorgung ist der moderne Energiedienstleister aus Wiesbaden mit 87-jähriger Geschichte. Neben den klassischen Energiefeldern baut ESWE seit Jahren sein Portfolio an energienahen Dienstleistungen aus. Neuestes Produkt ist der ESWE Stromtank SERVICE, ein Rundum-Sorglos-Paket für Planung, Finanzierung, Installation und Betriebsführung von E-Ladesäulen.

Kontakt: Johannes Kraft, Vertriebsingenieur Energienahe Dienstleistungen
ESWE Versorgungs AG, Konradinerallee 25, 65189 Wiesbaden
Telefon 0611 780-3412, johannes.kraft@eswe.com
www.eswe-versorgung.de

E-WALD GmbH

Die E-WALD GmbH zählt zu Deutschlands führenden Systemanbietern für Elektromobilität und Ladeinfrastruktur im öffentlichen und privaten Raum. Wir bieten bundesweit Produkte und individuelle Lösungen für den wachsenden Markt der Elektromobilität. Dabei bauen wir auf lokale Partner und Strom aus erneuerbaren Energiequellen.

Kontakt: Anton Achatz, COO
E-WALD GmbH
Technologiecampus 1, 94244 Teisnach
Telefon 09923 8045-310, info@e-wald.eu
www.e-wald.eu

H2BZ-Initiative Hessen

Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Initiative Hessen e.V.

Als Zusammenschluss von Unternehmen, Hochschulen und engagierten Privatpersonen setzt sich die H2BZ-Initiative Hessen, unterstützt durch das Land, für die breite Anwendung von Wasserstoff und Brennstoffzellen ein. Mobilitätslösungen stellen dabei einen wichtigen Bestandteil dar. Die H2BZ-Initiative und ihre Mitglieder sind in verschiedenen Projekten aus den Bereichen Pkw, ÖPNV und Logistik sowie beim Thema Wasserstoff-Infrastruktur engagiert.

Kontakt: Oliver Eich
Geschäftsstelle H2BZ-Initiative Hessen e.V.
c/o HA Hessen Agentur GmbH, Konradinerallee 9, 65189 Wiesbaden
Telefon 0611 95017-8959, oliver.eich@hessen-agentur.de
www.H2BZ-Hessen.de

LandeEnergieAgentur

Die LandesEnergieAgentur (LEA) ist eine Abteilung der HA Hessen Agentur GmbH und begleitet im Auftrag des Landes die Energiewende in Hessen. Ein aktuelles Angebot für Bürger und Unternehmen ist das „Solar-Kataster Hessen", mit dem landesweit für jedes Gebäude und jede Freifläche die solare Nutzung analysiert werden kann. In einfachen Schritten können so energetisch und wirtschaftliche Potenziale für Photovoltaik und Solarthermie prognostiziert werden.

Kontakt: Florian Voigt
Landesenergieagentur, HA Hessen Agentur GmbH
Konradinerallee 9, 65189 Wiesbaden
Telefon 0611 95017-8419, florian.voigt@hessen-agentur.de
www.hessen-agentur.de

I SEE Elektric Trucks GmbH

Das Offenbacher Unternehmen I SEE Elektric Trucks GmbH baut und vertreibt den elektrifizierten Opel Vivaro. Der Vivaro wird sowohl in der Pkw sowie in der Kastenwagen Variante angeboten. Mit einer modular aufgebauten Batterie bietet der elektrifizierte Vivaro eine Reichweite von bis zu 300 Kilometer. Ab dem dritten Quartal 2018 startet der Verkauf des elektrifizierten Opel Movano als Kasten und Pritschenwagen.

Kontakt: Thomas Wächter
Telefon 06151 108894, Mobil 0151 29609750
thomas.waechter@brass-gruppe.de
Kasinostraße 62, 64293 Darmstadt
www.brass-gruppe.de

ivm GmbH

Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement
Region Frankfurt RheinMain

Zweck der ivm GmbH ist die Förderung eines integrierten Verkehrs- und Mobilitätsmanagements in der Region Frankfurt RheinMain. Sie liefert damit Handlungsansätze für eine zukunftsfähige, effiziente und nachhaltige Gestaltung der Mobilität. Die ivm bietet ein kostenfreies Beratungsangebot für Unternehmen und öffentliche Arbeitgeber zur Erstellung passgenauer Mobilitätskonzepte an.

Kontakt: Heike Mühlhans
ivm GmbH, Bessie-Coleman-Straße 7, 60549 Frankfurt am Main
Telefon 069 660759-0, bmm@ivm-rheinmain.de
www.ivm-rheinmain.de

MAINGAU Energie

Komplettlösungen für Ladeinfrastruktur, CarSharing und Autostrom: Als Partner von Kommunen, Gewerbe und Industrie plant, errichtet und betreibt die MAINGAU Energie GmbH öffentliche Ladeinfrastruktur. Darüber hinaus bieten wir in Kooperation mit Partnerunternehmen CarSharing auf Basis von Elektrofahrzeugen an. Zur Komplettlösung wird das Angebot durch ein Autostromangebot zur Nutzung deutschlandweiter Ladeinfrastruktur. Wir fördern die Elektromobilität!

Kontakt: Christian Giron, Projektleiter Elektromobilität
MAINGAU Energie GmbH, Ringstraße 4–6, 63179 Obertshausen
Telefon 06104 9519-2046, christian.giron@maingau-energie.de
www.maingau-energie.de

mobileeee

mobileeee realisiert ganzheitliche Elektromobilitätslösungen für Industrieparks, Unternehmen, Kommunen und Öffentlichkeit in cross-multiplen Anwendungsmodellen, bei denen verschiedene Nutzergruppen zu einer breiten Anwendung der E-Fahrzeuge beitragen. Auch exklusive Carpools, z. B. für Immobilienbetreiber (Mieter-Carpools) sind Teil des Angebotes.

Kontakt: Michael Lindhof, Geschäftsführer – CEO
mobileeee Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG
HOLM – House of Logistics & Mobility
Bessie-Coleman-Straße 7, 60549 Frankfurt am Main
Telefon 069 401507066, Mobil 0170 8547574
info@mobileeee.de, www.mobileeee.de

Nissan Center Europe GmbH

Nissan ist der weltgrößte Hersteller von Elektrofahrzeugen und auch der einzige, der bereits die zweite Generation auf den Markt bringt: der neue Nissan Leaf bietet mit seiner 40 kWh-Batterie eine Reichweite von bis zu 378 Kilometern (NEFZ-Fahrzyklus). Darüber hinaus hat die japanische Marke noch den Nissan e-NV200 im Produktportfolio, der als Kastenwagen, 7-Sitzer oder individueller Umbau vielfältige Ansprüche erfüllt und bis zu 280 Kilometer weit (NEFZ) mit einer Batterieladung fährt.

Kontakt:
Florian Hempel, Key Account Manager Germany, Zero Emission Vehicle
NISSAN Center Europe GmbH, Renault-Nissan-Str. 6-10, 50321 Brühl
Mobil 0171 8644079, florian.hempel@nissan.de
www.nissan.de

PLUG'n CHARGE GmbH

Wir bieten innovative Ladepunkte sowohl für e-Autos als auch für Pedelecs. Diese sind intelligent, einheitlich, robust und einfach zu bedienen. Unser durchdachtes Design sorgt für die notwendige Wiedererkennung in allen Verkehrsräumen. Als Ausstatter der Deutschen Märchenstraße mit Ladepunkten in Hessen und Niedersachsen konnten wir bereits unsere Leistungsfähigkeit in einem weltweit beachteten Projekt eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Kontakt: Ulrich Küthe, Leiter Vertrieb Deutschland der
PLUG'n CHARGE GmbH, Rathausplatz 7, 34246 Vellmar
Telefon 0151 42635967, u.kuethe@pnc-vertrieb.de
www.plugncharge.de

Regio.Mobil

Durch Hauptnutzer bringt die Regio.Mobil Deutschland GmbH Fahrzeuge dorthin, wo das Auto die einzige Alternative für die private Mobilität darstellt. Dies können Fahrgemeinschaften sein, die mit dem Fahrzeug vom Wohn- zum Arbeitsort und zurück pendeln oder ein Unternehmen, das tagsüber auf einen eigenen Fuhrpark zurückgreift. Außerhalb der Nutzungszeiten durch diese Hauptnutzer steht das Fahrzeug Allen zur Verfügung, insbesondere in Wohngebieten im ländlichen Raum. Dadurch entsteht ein CarSharing-Angebot genau da, wo es benötigt wird.

Kontakt: Amadeus Burkhardtsmayer, Kundenbetreuer
Regio.Mobil Deutschland GmbH
Bahnhofstraße 27, 34632 Jesberg
Telefon 06695 8329970, Mobil 0176 60314637
amadeus.burkhardtsmayer@regio-mobil-deutschland.de
www.regio-mobil-deutschland.de

Renault Deutschland AG

Renault darf sich als „Pionier" der Elektromobilität bezeichnen. Seit 2011 ist Renault mit alltagstauglichen Elektrofahrzeugen auf dem Markt. Renault startete mit dem Kleintransporter Kangoo Z.E. und mit dem eigens als Elektrofahrzeug entwickelten Renault ZOE. Seit Sommer 2017 bieten wir den Kangoo Z.E. 33 mit einer Reichweite von 270 km NEFZ an. Er ist damit gerade bei Kommunen, Handwerkern und vielen anderen Gewerbetreibenden gefragt.

Kontakt: Georg Simmet, Key Account Manager Z.E. / Behörden
Renault Deutschland AG, Renault Nissan Straße 6-10, 50321 Brühl
Mobil 0175/5712310, georg.simmet@renault.de
www.renault.de

StreetScooter GmbH

Ein Unternehmen von Deutsche Post DHL Group

Mit dem StreetScooter hat die Deutsche Post DHL Group zusammen mit der StreetScooter GmbH und Instituten der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen ein eigenes zukunftsweisendes Elektroauto speziell für die Brief- und Paketzustellung entwickelt. 2012 wurde der erste Prototyp in verschiedenen Workshops getestet. Anfang 2014 setzte Deutsche Post DHL dann insgesamt 150 Vorserienfahrzeuge in verschiedenen Zustellstützpunkten bundesweit im Betrieb ein. Heute fahren rund 2.500 StreetScooter für die Deutsche Post DHL Group überwiegend in Deutschland. Die maximale Reichweite des Fahrzeugs beträgt bis zu 80 Kilometer.

Kontakt: Daniel Walther, Vertriebsmanager E-Mobilität
Deutsche Post AG, An der Dammheide 10, 60486 Frankfurt am Main
Mobil 0171 5617732, d.walther2@deutschepost.de
www.deutschepost.de

Suffel Fördertechnik GmbH & Co. KG

Suffel Fördertechnik bietet als Händler von namhaften Herstellern wie Linde Material Handling oder Goupil Industries Elektro-Nutzfahrzeuge für die industrielle und kommunale Anwendung bis zu einer Nutzlast von 2.000 kg. Mit über 2000 elektrisch angetriebenen Fahrzeugen pro Jahr in der Auslieferung an unsere Kunden sind wir eines der erfahrensten Unternehmen in diesem Segment. Verkauf, Miete und Service kommt aus einer Hand.

Kontakt: Rainer Weis, Vertriebsleiter Industriemaschinen
Suffel Fördertechnik GmbH & Co. KG
Wailandtstraße 11, 63741 Aschaffenburg
Telefon 06026 996879, rainer.weis@suffel.com
www.suffel.com

TeleRetail GmbH

TeleRetail entwickelt Transportsysteme zur urbanen Logistikautomatisierung. Dazu gehören selbstfahrende Transportroboter sowie Technologie zur Integration verschiedener Transportmittel wie: Aufzüge, Rolltreppen, Schienenfahrzeuge und Kuriere. Das Unternehmen entwickelt gemeinsam mit seinen Partnern thyssenkrupp elevator und Systra weltweit Städte und Kommunen der Zukunft.

Kontakt: Torsten Scholl
TeleRetail GmbH, Prinzenallee 7, 40549 Düsseldorf
Mobil 0151 16776882, torsten.scholl@teleretail.com
www.teleretail.com

TÜV Rheinland InterTraffic GmbH

Seit über 140 Jahren steht TÜV Rheinland für die Sicherheit des technologischen Wandels. Jetzt hat TÜV Rheinland zwei Lösungen entwickelt, die Kommunen und Unternehmen helfen, die wachsenden Herausforderungen der Mobilität von Morgen zu meistern. Die Grundlage für beides ist eine ganzheitliche, alle Mobilitätsformen umfassende, standardisierte und detaillierte Analyse, aus der ganz gezielt individuelle, umsetzbare Verbesserungsmaßnahmen für die Kommunen bzw. Unternehmen formuliert werden.

Kontakt: Franziska Weiser, Future Mobility Solutions & Consulting
TÜV RheinlandInterTraffic GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln
Telefon 0611 20506-175, Mobil 0172 2028793
franziska.weiser@de.tuv.com, www.tuv.com

ubitricity

ubitricity hat eine hocheffiziente Lösung entwickelt, um das Laden von Ökostrom mit Abrechnung überall bezahlbar zu machen. Hierzu hat ubitricity ein intelligentes Ladekabel entwickelt, welches die gesamte Mess- und Abrechnungstechnologie enthält: das SmartCable. So ist es möglich, alle Ladevorgänge auf einer Rechnung zu erfassen und dem jeweiligen Fahrzeug zuzuordnen – der perfekte Einstieg in die Elektromobilität im gewerblichen Umfeld.

Kontakt: Peter Siegert
ubitricity – Gesellschaft für verteilte Energiesysteme mbH
EUREF-Campus 7-8, 10829 Berlin
Telefon 030 39837169-570, peter.siegert@ubitricity.com
www.ubitricity.com

Weidemann GmbH

Die Weidemann GmbH fertigt seit mehr als 55 Jahren kompakte Hoftracs®, Rad- und Teleskoplader für die Landwirtschaft und ist heute führender Hersteller dieser Maschinen für Landwirte, Kommunen, Gärtnereien und Baumschulen in Zentraleuropa. Seit Produktionsbeginn sind in den Stammwerken in Diemelsee und in Korbach über 100.000 Lader produziert worden.

Kontakt: Christina Heine, Marketingleitung
Weidemann GmbH
Mühlhäuser Weg 45–49, 34519 Diemelsee Flechtdorf
Telefon 05633 609-344, christina.heine@weidemann.de
www.weidemann.de

Neue Stadthalle Langen

Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Anfahrt mit dem Zug:

Von Frankfurt am Main oder Darmstadt mit den S-Bahnen S3 oder S4 oder den Regionalbahnen Richtung Heidelberg/Mannheim bzw. Richtung Frankfurt. Den Bahnhof Langen über die Ostseite (Haupteingang) verlassen. Weiter per Stadtbus 663 (Richtung Neu-Isenburg) bis zur Haltestelle „Zimmerstraße" oder Bus OF-73 (Richtung Egelsbach Bahnhof) bis zur Haltestelle „Zimmerstraße". Vom Bahnhof zur Stadthalle sind es etwa 1,5 km.

Anfahrt mit dem Auto über die A5:

An der A5 Abfahrt „Langen/Mörfelden" ca. 4 km der B 486 in Richtung Langen folgen, über Ampelanlage geradeaus weiter. Nach etwa 500 m rechts Richtung Langen-Stadtmitte abbiegen. Über die Eisenbahnbrücke der Südlichen Ringstraße folgen, nach der 3. Ampel rechts auf den Parkplatz der Neuen Stadthalle Langen fahren.

Anfahrt mit dem Auto über die A 661:

Beim Autobahnkreuz Offenbach auf die A 661 Richtung Darmstadt. Abfahrt „Langen" nehmen. An der Ampelanlage links und an der zweiten Ampel wieder rechts. Auf der Südlichen Ringstraße ca. 1 km entlang, nach der 4. Ampel links auf den Parkplatz der Neuen Stadthalle Langen fahren.

Veranstalter

HESSEN
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Organisation

HESSEN
HessenAgentur
HA Hessen Agentur GmbH
LandesEnergieAgentur

HA Hessen Agentur GmbH
LandesEnergieAgentur – Geschäftsstelle Elektromobilität
Konradinerallee 9, 65189 Wiesbaden
Telefon 0611 95017-8362, **www.strom-bewegt.de**

Anmeldung

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter **www.strom-bewegt.de** bis zum 30. November 2017 jedoch erforderlich.

Mit freundlicher Unterstützung:

8energy. mobile Zukunft...jetzt

BEM eMobilität Bundesverband eMobilität e.V.

Eco Libro strategische und operative Mobilitätsberatung

Deutsches Dialog Institut

Hessischer Landkreistag

Hessischer Handwerkstag

Hessischer Städtetag

IHK Arbeitsgemeinschaft Hessen

IVM Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain

PERFORM Zukunftsregion FrankfurtRheinMain

Regionalmanagement NordHessen

Regionalverband FrankfurtRheinMain

Gestaltung: www.theissen-design.de

Fotos: StreetScooter GmbH (Umschlag); Jan Michael Hosan (U2, S. 2, S. 4 oben); Häusliche Krankenpflege Gernot Bäumler GmbH (S. 14, unten rechts); www.siemens.com/presse (S. 8); Volkswagen AG (S. 14, unten links); fotolia.com: Michael Flippo (S. 14, oben links); bluedesign (S. 14, oben rechts); ghazii (S. 14, mitte links); zapp2photo (S. 5); ThomBal (S. 7); shutterstock.com: Bjoern Wylezich (S. 14, mitte rechts); Neue Stadthalle Langen (S. 28)

Druck: www.a-m-service.de

Klimaneutraler Druck ClimatePartner klimaneutral

HESSEN

Hessisches Ministerium für
Wirtschaft, Energie, Verkehr
und Landesentwicklung

Strom bewegt
Elektromobilität Hessen

HESSEN

HessenAgentur
HA Hessen Agentur GmbH

LandesEnergieAgentur